

An Bord!

Ich drehe das Gesicht in den Wind.
Geblendet schließe ich die Lider.
Im Wasser spiegeln sich die Wolken wieder.
Ich bin glücklich wie zuletzt als Kind.

Salz prickelt auf meiner Haut.
Sauerstoff durchflutet meine Lunge.
Der Geschmack von Freiheit auf der Zunge,
Horizont, wohin mein Aug' auch schaut.

Ich atme neue Lebenslust,
umklammer die Reling mit beiden Händen.
Ich bin befreit aus allen alten Wänden.
Nur noch "du kannst", nicht mehr "du musst".

Fremde Häfen, ferne Länder,
die ganze Welt wartet auf mich.
Hier an Bord wurde aus "etwas" wieder ich.
Wurde auch Zeit, dass ich was an meinem Leben änder.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)